

Herr Landrat

Edgar Wolff

Landratsamt Göppingen
Lorcher Straße 6
73033 Göppingen

Geislingen, 1. Mai 2021

Offener Brief zur geplanten Schließung der Helfensteinklinik Geislingen

Sehr geehrter Herr Landrat Wolff,

Zur aktuellen Diskussion über die Schließung der Helfensteinklinik Geislingen möchten die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher und die Ortschaftsräte der Geislinger Stadtbezirke Aufhausen, Eybach, Stötten, Türkheim, Waldhausen und Weiler wie folgt Stellung nehmen:

Geislingen und seine Stadtbezirke liegen an der südöstlichen Kreisgrenze. Die Entfernung zu Göppingen und damit zur Klinik am Eichert ist beträchtlich.

Wir sind der Meinung, dass alle Kreisbewohner einen Anspruch auf eine wohnortnahe klinische Versorgung haben und sind deshalb gegen die Schließung der Helfensteinklinik Geislingen. Gespräche mit unseren Bürgerinnen und Bürgern zeigen, dass die Helfensteinklinik eine große Akzeptanz hat und die Betreuung als sehr gut empfunden wird.

Ein Krankenhaus in zumutbarer Entfernung ist für die medizinische Versorgung unabdingbar. Regelmäßige Besuche bei Angehörigen sind für die physische und psychische Betreuung immens wichtig. Patienten die zum Beispiel Hilfe bei der Mobilisierung benötigen sind häufig auf die Unterstützung von Angehörigen angewiesen.

Das Pflegepersonal allein kann diese Hilfe oft aus Zeitmangel nicht leisten. Die Schließung der Helfensteinklinik und die Konzentration auf einen Klinikstandort in Göppingen erschwert die Unterstützung durch Angehörige enorm und verschärft das Zeitproblem des Pflegepersonals anstatt es zu entlasten.

Wer nicht mobil und damit auf den ÖPNV angewiesen ist, erreicht die Klinik am Eichert sowohl als Patient wie auch als Besucher nur mit großem Zeitaufwand.

Aus Ihrer Sicht ist die Schließung der Geislinger Klinik aus finanziellen Gründen unumgänglich. Was fehlt, sind Ideen, wie die Helfensteinklinik gestärkt werden könnte. Doch Überlegungen in dieser Richtung vermissen wir bisher sowohl von Ihnen als auch von der Klinikleitung. Die bisherige Entwicklung ging ausschließlich in die Richtung einer Schwächung des Geislinger Krankenhauses, um damit Argumente für die Schließung zu bekommen.

Als Landkreisbewohner erwarten wir von Ihnen den Einsatz für alle Bürgerinnen und Bürger, unabhängig vom Wohnort. Die medizinische Versorgung muss für alle so gut wie möglich sein und auch für alle dieselbe finanzielle Unterstützung erhalten. Wir fordern deshalb den Erhalt der Helfensteinklinik Geislingen und damit eine gute Versorgung auch der Geislinger Stadtbezirke.

Beate Albrecht, Ortsvorsteherin Türkheim & Ortschaftsrat Türkheim
Arno Braunschmid, Ortsvorsteher Eybach & Ortschaftsrat Eybach
Hermann Eberhardt, Ortsvorsteher Stötten & Ortschaftsrat Stötten
Joachim Kraft, Ortsvorsteher Waldhausen & Ortschaftsrat Waldhausen
Bettina Maschke, Ortsvorsteherin Weiler & Ortschaftsrat Weiler
Helmut Würz, Ortsvorsteher Aufhausen & Ortschaftsrat Aufhausen